

Passauer Start-ups stellen sich vor

Ein Pitch-Wettbewerb war der Höhepunkt beim „Entrepreneurship Day“

27.06.2024 | Stand 27.06.2024, 0:46 Uhr



Zum Sieger erkoren wurde das Projekt „Pflanzenzwerge“. An der Grundschule St. Anton wurde das Start-up bereits aktiv. – Foto: Privat

Von Julius Brücker

Ein Pitch-Wettbewerb war Höhepunkt des „Entrepreneurship Day“, des vom Projekt „Passau the entrepreneurial Campus“ organisierten Unternehmertags.

Beim Pitchen geht es um die schnelle Präsentation von Geschäftsideen, um so potenzielle Geldgeber als Investoren zu gewinnen. Nach kurzer Einleitung der Moderatoren betrat das erste Start-up namens „Pflanzenzwerge“ die Bühne. Die Idee: „Eine magische Box, die aus kleinen Kindern nachhaltige Gärtner macht“. Die Kinder sollen stärker mit ihrer Umwelt in Verbindung stehen – und ganz nebenbei das Klima schützen. Dafür bietet „Pflanzenzwerge“ Hochbeete und Schulhefte. In den Heften, die mit Comics, Rätseln und Aufgaben gefüllt sind, lernen die Kinder das Gärtnern. Den Heften beigelegt sind Samen, um das Gelernte unmittelbar umzusetzen.

Als zweites stellte sich das Team von „Luxlea“ vor. Ihr Ziel: der Kampf gegen die soziale Ungerechtigkeit. Indem das Start-up Luxusartikel zum Mieten auf einer Onlineplattform anbietet, sollen teure Luxusartikel auch für finanziell schwächer Aufgestellte zugänglich sein.

„SFL Home“ widmete sich der Suche nach Mitbewohnern. Auf der App, die persönliche Präferenzen kennt, sollen passende Mitbewohnerprofile verknüpft und vorgeschlagen werden.

Auch das Dauerthema, die verspätete Deutsche Bahn, kam zur Sprache. Das Team von „Reisenest“ möchte die Wartezeiten an Bahnhöfen angenehmer gestalten. Hierfür hat das Start-up einen Kapselprototyp entwickelt, der alles bietet, was viele momentan an deutschen Bahnhöfen vermissen: von WLAN über sichere Liegemöglichkeiten bis hin zu Steckdosen.

Den Abschluss machten zwei IT-Start-ups: Das internationale Team von „Vaghals“ stellte neue Verschlüsselungstechnologie für Hardware vor. AI your way, kurz „AIYW“, will deutsche Unternehmen mithilfe personalisierter KI-Anwendungen bei der Effizienzsteigerung unterstützen.

Voll digitalisiert begann daraufhin die Abstimmung des Publikums über den Gewinner. Per Smartphone gaben die Gäste ihre Stimmen ab und das Gärtnerstart-up „Pflanzenzwerge“ wurde zum Sieger erkoren. Der Preis: ein über sechs Monate ausgearbeitetes Kommunikationskonzept, das im Rahmen des Abschlussprojekts von Studenten der Uni erstellt wird. Dennis Dörfinger, der „Pflanzenzwerge“ gemeinsam mit Felix Stark gegründet hat, zeigte sich stolz: „Ich konnte es erst gar nicht glauben, dass wir gewonnen haben.“ Der 25-jährige und sein Partner freuten sich sehr über das gewonnen Marketingkonzept, denn ihr Start-up sei mittlerweile kein Hobby mehr. Erste Erfolge konnten die Studenten in Passau schon erzielen: Sechs Boxen haben bereits ihren Platz an der Grundschule St. Anton gefunden.

Den Auftakt bildeten Workshops und eine Führung durch das Inn.Kubator Gründerzentrum

URL: <https://www.pnp.de/lokales/stadt-passau/passauer-start-ups-stellen-sich-vor-16446851>

© 2024 PNP.de